



HEILIG GEIST STADE
ST. ANSGAR HEMMOOR
ST. MICHAEL BREMERVÖRDE
KUNDE

Nr. 4

April 2020

Liebe Gemeinde!

Wir erleben gerade eine etwas andere Zeit. Sie ist für viele eine neue Erfahrung. Sie wird erfahren als eine Zeit zwischen Angst und Sorge, zwischen Entschleunigung und Einsamkeit. Soziale Kontakte, die wir tagtäglich gewohnt sind, brechen entweder ab oder müssen über Medien aufrechterhalten werden. Besonders für ältere Menschen eine große Herausforderung.

Durchaus mit Spannung habe ich die letzten Wochen beobachtet. In der 2. Märzwoche wurde es immer deutlicher, dass auch wir einschneidende Änderungen in unserem persönlichen, beruflichen und sozialen Miteinander erleben werden. Zu dem Zeitpunkt war ich im Skiurlaub in Tirol. Und damit war ich plötzlich mittendrin in all den Maßnahmen, die in Österreich, Deutschland und anderen angrenzenden Ländern beschlossen wurden. Auf der Rückreise am frühen Samstagmorgen, wenige Stunden nachdem Tirol zum Risikogebiet erklärt wurde, wurde ich auf der Autobahn, gleich hinter der Grenze, mit Hinweistafeln begrüßt, die mich darauf hinwiesen, die nächsten 14 Tage doch bitte zu Hause zu bleiben - egal ob es gesundheitliche Symptome gibt oder nicht. Dementsprechend habe ich mir zu Hause einen Arbeitsplatz eingerichtet und schreibe nun auch diesen Artikel von hier aus.

Zu den einschneidendsten Auflagen in unseren Gemeinden gehört sicherlich, dass wir bis auf weiteres keine Gottesdienste mehr feiern dürfen. Dies ist aus Sicherheitsgründen und zur Vorsorge erlassen worden. Wir alle sollen möglichst wenig in einen persönlichen Kontakt miteinander kommen, um die Wege der Ansteckung zu unterbrechen. Das gilt grundsätzlich und nicht nur für Gottesdienste.

Zurzeit dürfen Sie noch gerne in unsere Kirchen gehen, alleine, mit Ihrem Partner*in oder der engsten Familie, um eine Kerze anzuzünden und zu beten. Wir haben dafür alle unsere vier Kirchen (St. Ansgar - ganztags, St. Josef - ganztags, St. Michael - Donnerstag & Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr, Heilig Geist - ganztags) geöffnet.

An liturgischen Feiern dürfen wir zurzeit nur Beerdigungen annehmen. Die sind wiederum nur im engsten Familienkreis und direkt am Grab möglich, nicht in einem geschlossenen Raum, wie einer Kapelle. Gerne feiern wir ein Requiem, wenn sich die Situation wieder normalisiert hat.

Die Feier der Kar- und Ostertage, auf die wir uns gerade in dieser Fastenzeit vorbereiten, werden wir ebenfalls nicht feiern können. Hier wird im Moment an verschiedenen Stellen an Vorlagen für Hausgottesdienste gearbeitet. Schauen Sie gerne auf unseren Homepages und auch auf der des Bistums nach.

Im Hildesheimer Dom wird jeden Tag um 18.30 Uhr und am Sonntag um 10.00 Uhr eine Hl. Messe gefeiert. Am Samstag wird um 18.30 Uhr die Vesper gebetet. Diese Gottesdienste werden auf der Bistumshomepage (www.bistum-hildesheim.de) übertragen.

In dieser Kunde finden Sie verschiedene Informationen und Hilfsangebote:

- wo Sie Gottesdienste über Internet, Radio und TV verfolgen können und
- wen Sie anrufen können, wenn Sie den Bedarf für ein Gespräch haben.

Unsere Pfarrbüros sind ebenfalls für Besucher geschlossen. Sie erreichen uns in dieser Zeit täglich von 9-12 Uhr und 15-18 Uhr per Telefon 04141 - 62602 und per Mail hlgeiststade@t-online.de.

Alles was wir in dieser Kunde schreiben und anbieten, kann schon morgen wieder ganz anders aussehen. Deshalb veröffentlichen wir auch keinen Gottesdienstplan. Halten Sie sich bitte über die Medien auf einem aktuellen Stand. Vielen Dank!

Es ist Fastenzeit. Sicherlich eine andere als sonst. Und wir müssen auf Dinge verzichten, die wir uns vorher nicht vor-genommen haben: sie werden uns auferlegt. Gleichzeitig rücken andere Brennpunkte aus dem Sichtfeld. Ich erinnere nur an die Flüchtlinge an den Grenzen zu Europa, für die eine Corona-infektion katastrophal ist.

Bleiben wir miteinander im Gebet verbunden und denken besonders an die Alten und Schwachen, an alle, die in den verschiedenen Diensten unser Land am Laufen halten und an die Flüchtlinge in ihren Lagern.

Zünden wir auch zu Hause eine Kerze an und rücken so enger zusammen.

Bleiben Sie gesund oder werden Sie schnell wieder gesund und bleiben Sie behütet.

Christine Lühr



Netzwerk.Nächstenliebe

In Situationen wie der momentanen wird deutlich, wie wichtig Solidarität und Nächstenliebe ist. Die Gefahr für alle erhöht sich durch Egoismus. Wir alle müssen Einschränkungen durch Sicherheitsmaßnahmen hinnehmen und freiwillig empfohlene Beschränkungen vornehmen.

Zeigen wir uns solidarisch in den Supermärkten, damit Desinfektionsmittel nicht gehortet werden, sondern vor allem Ware für Risikogruppen übrigbleibt.

Zeigen wir uns solidarisch im Verzicht auf Hobbies und Aktivitäten, aus Rücksicht auf andere - auch wenn ich keine unmittelbare Gefahr sehe.

Sein wir achtsam, indem wir uns und andere vor der Ansteckung schützen.

Seien wir achtsam und vermeiden den direkten Kontakt zu anderen.

Gemeinsam können wir auch in dieser Zeit dem christlichen Ideal der Nächstenliebe folgen. In welcher Form wir als Pfarrgemeinde Unterstützung anbieten wollen und wie Sie sich engagieren können, können Sie hier lesen.

Wir sind ansprechbar.

Wenn Sie jemanden zum Reden brauchen, wenn sie verwirrt und überfordert sind mit all den Nachrichten, Ängsten und Sorgen, schreiben Sie uns gerne oder rufen Sie an.

Wir hören Ihnen gerne zu, schreiben mit Ihnen, schicken Ihnen gute Nachrichten oder zünden für Sie und Ihre Lieben eine Kerze an.

Sie sind nicht allein! Melden Sie sich! 04141/9913939 (Pfarrer Keßler)

017671122826 (A.-L. Passior) oder 01704569572 (R. Vornholt)

oder Sie wenden sich an die Mitarbeiter*innen der Telefonseelsorge:
0800-111 0111 und 0800-111 0222

Unterstützung durch Einkaufsdienste

Menschen, die zur Risikogruppe dazu gehören oder in Quarantäne sind, können sich gerne bei uns melden, um Unterstützung zu bekommen. Wir organisieren gerne Einkäufe, soweit das möglich ist.

Menschen, die sich vorstellen können, Einkaufsdienste mit zu übernehmen, können sich gerne auch bei uns melden.

anna-lena.passior@heilig-geist-stade.de oder 0176 71122826

Kinderbetreuung

Unser Kindergarten "St. Nikolaus" und auch alle anderen Kitas und Schulen sind geschlossen.

Die Eltern müssen arbeiten und die Großeltern sind Teil der Risikogruppe.

Helft euch gegenseitig im Freundeskreis und in der Nachbarschaft. Schaut, wer Kinderbetreuung übernehmen kann. Gemeinsam schaffen wir das.

Gottesdienste im Internet, Fernsehen und Radio

Es gibt verschiedene Angebote Gottesdienste über das Fernsehen, Radio und Internet mitzufeiern. Hier finden Sie dazu einige Websites:

Streaming im Internet

<https://www.katholisch.de/artikel/5031-live-auf-katholischde> und
<https://www.katholisch.de/aktuelles/web-tv>

<https://www.domradio.de/gottesdienst>

<https://www.erzbistum-muenchen.de/gottesdienste-veranstaltungen/live-streams-online-radio-podcast-sprachassistent>

https://www.youtube.com/playlist?list=PL7rkD2uoJherT68hxU8YvVF eit7UnGugX&fbclid=IwAR3jfXm6tMnEx9XVOMSYqZX53_KM0i-881DRLuPJeFRJe0eKCqdFtnICV0

Übersicht für Angebote im TV und Radio

<https://fernsehen.katholisch.de/>

<https://www.zdf.fernsehgottesdienst.de/>

https://www.deutschlandfunk.de/dlf-audio-archiv.2386.de.html?drau:broadcast_id=122

MISEREOR-Fastenkollekte 2020

Da zurzeit alle Gottesdienste abgesagt wurden, entfällt auch die Sammelaktion. Doch die Arbeit in den Projekten geht weiter. Bitte spenden Sie in diesem Jahr direkt auf das Spendenkonto:

MISEREOR


DE75 3706 0193 0000 1010 10

**Heilig Geist, Stade mit St. Josef
St. Ansgar, Hemmoor mit St. Nikolaus, Hechthausen
St. Michael, Bremervörde**

Pfarrer Timm Keßler
Gemeindereferentin Renate Vornholt
Gemeindeassistentin Anna-Lena Passior
Pfarrsekretärin Mechthild Duße
Kindergarten St. Nikolaus
Kath. Altenheim
Bundesfreiwilligendienst:

 **04141/62602**
 04141/411633
 04141/62602
 04141/62602
 04141/62272
 04141/4097-0

**Katholisches Pfarramt Heilig Geist
21680 Stade, Timm-Kröger-Str.16**

 **04141 / 62602**
Fax 04141 /600212

e-mail: hlgeiststade@t-online.de

homepage: www.heilig-geist-stade.de

[Lotsenteam Stade: lotsenteam@heilig-geist-stade.de](mailto:lotsenteam@heilig-geist-stade.de)

**Auf Anordnung des Generalvikars in Hildesheim
bleiben die Pfarrbüros bis auf weiteres für den
Publikumsverkehr geschlossen.
Wir sind aber telefonisch erreichbar:
täglich 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
oder per Mail (siehe oben)**